

Freiwilliges Ökologisches Jahr beim NABU Thüringen

Das südwestlich von Jena gelegene Naturschutzgebiet „Leutratal und Cospoth“ ist über die Grenzen Thüringens hinaus für seinen Orchideenreichtum bekannt. Inmitten der einzigartigen Artenvielfalt des Leutratal befindet sich die Landesgeschäftsstelle des Naturschutzbundes Thüringen (NABU). Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine engagierte und kontaktfreudige Person mit Interesse an der Natur und Freude am Umgang mit Menschen. Wir bieten die Möglichkeit, sich im Rahmen einer abwechslungsreichen und anspruchsvollen Stelle für den Naturschutz zu engagieren und sich Einblicke in die Arbeitsweise eines Naturschutzvereins zu verschaffen. Dabei können wichtige Erfahrungen für Ausbildung und Beruf gesammelt werden.

Aufgaben

Schwerpunkte der Arbeit sind:

- Öffentlichkeitsarbeit
- Vorbereitung und Organisation von Veranstaltungen und Vorträgen
- Büroarbeit
- Erarbeiten von Infomaterialien
- Durchführung und Gestaltung von geführten naturkundlichen Wanderungen
- Kinder- und Jugendarbeit
- Gartenbetreuung

Voraussetzungen:

- Selbständiges und eigenmotiviertes Arbeiten, Leistungsbereitschaft
- Sicheres Auftreten und Aufgeschlossenheit
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit
- Engagement und Einsatzfreude
- Freude im Umgang mit Menschen, besonders mit Kindern und Jugendlichen
- Verantwortungsbewusstsein und Einsatzbereitschaft für den Naturschutz
- Interesse am Erlernen biologischer, ökologischer, umweltpädagogischer und artenschutzrelevanter Inhalte
- Grundmaß an handwerklichem Geschick

Besonderheit

Die Landesgeschäftsstelle ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln stündlich vom Bahnhof Jena-Göschwitz zu erreichen (Jenaer Nahverkehr Buslinie 18). Die umfassende Einarbeitung und Betreuung erfolgt durch die Mitarbeiter der Landesgeschäftsstelle.

Bitte senden Sie Ihre Kurzbewerbung mit Lebenslauf und Motivationsschreiben an:
NABU Thüringen, Leutra 15, 07751 Jena, Tel.: 03641-605704, Fax: 03641-215411,
E-Mail: Lgs@NABU-Thueringen.de
Ihre Fragen beantwortet Ihnen Hans Schönewolf.